

Zulaufbauwerke zur Retheklappbrücke

VERKEHRSSBAUWERKE

Straßenüberführung Hohe-Schaar-Straße, Hamburg



Übersicht der Baumaßnahme Straßenüberführung Hohe-Schaar-Straße

Die Straßenüberführung mit den zugehörigen Stützwänden und Straßenbaumaßnahmen (Hohe-Schaar-Straße und Blumensand) bildet eine Teilbaumaßnahme des Projektes Neubau der Rethelbrücke im Hamburger Hafen. Die neue Rethelbrücke soll die bisherige Rethel-Hubbrücke ersetzen. Diese Infrastrukturmaßnahme gewährleistet eine höhenfreie Lösung des querenden Straßen- und Hafeneisenbahnverkehrs. Zentraler Punkt der Entflechtung ist die Straßenüberführung über die geplanten elektrifizierten Gleisanlagen der Hafeneisenbahn. Der Überbau der Straße wird als Stahl-Verbund-Querschnitt mit Halbfertigteilen und Ortbetonerfüllung ausgeführt.

Die Sellhorn Ingenieurgesellschaft bearbeitete in der Entwurfs- und Ausschreibungsphase die Objekt- und Tragwerksplanung für die gesamte Teilbaumaßnahme und übernahm die Projektsteuerung des Gesamtbauprojektes. In der derzeitigen Bauphase ist die Sellhorn Ingenieurgesellschaft in der örtlichen Bauüberwachung für die Gesamtmaßnahme tätig.

Der mehrstegige Durchlaufträger hat eine Gesamtlänge von 196 m (= 23+5 x 30+23 m) und eine Bauhöhe von 1,29 m für den Straßenüberbau. Die Fahrbahnplatte ist eine 35 cm dicke Betondecke mit Ortbetonerfüllung. Auf Grund des erhöhten Lkw-Aufkommens im Hamburger Hafen wurde die Brücke für erhöhte Verkehrslasten bemessen. Die Kappen sind unsymmetrisch geplant, da auf der Westseite ein gemeinsamer Rad-/Gehweg (b = 4,36 m) und auf der Ostseite lediglich ein Notweg (b = 2,00 m) benötigt wird. Die Unterbauten sind auf Ortbetonrammpfählen gegründet. Die Widerlager sind mit einem Wartungsgang ausgestattet. Zudem wurden für den Überbau Varianten einer Brückenheizung untersucht.

Auftraggeber:

Hamburg Port Authority

Bauvolumen:

ca. 7,5 Mio. €

Leistungsumfang:

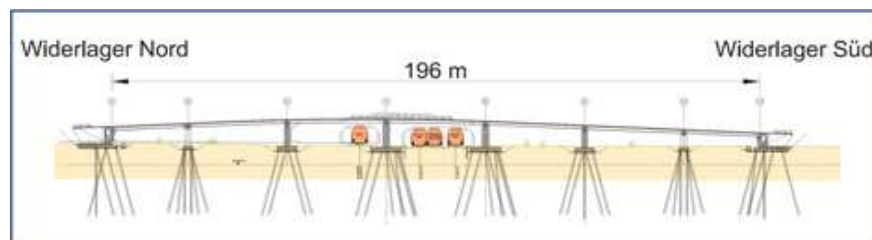
Vorentwurf, Entwurf, Ausschreibung, Plangenehmigung (Lph. 1 - 7 gem. HOAI § 55 und Lph. 1 - 3 gem. HOAI § 64) örtliche Bauüberwachung, Projektsteuerung in der Planungsphase

Zeitraum:

2006-2012

Zusammenarbeit:

Ingenieurgesellschaft Rethelbrücke



Längsschnitt der Straßenüberführung

Projekt-Nr. 0625

Sellhorn Ingenieurgesellschaft mbH, Teiffeld 5, 20459 Hamburg, Tel +49 (0)40 36 12 01-0, Fax +49 (0)40 36 12 01-28
info@sellhorn-hamburg.de, www.sellhorn-hamburg.de